
FDP im Römer

UNTERSTÜTZUNG FÜR DEN STADTTEIL DER QUARTIERE

01.07.2022

Mit Unverständnis reagiert die FDP im Frankfurter Römer auf die 180 Gradwende der Frankfurter CDU im Hinblick auf einen neuen Stadtteil im Frankfurter Nordwesten. Sebastian Papke, Sprecher für Planen, Wohnen und Städtebau der FDP Fraktion im Frankfurter Römer, erklärt: „Die Chance der Stadterweiterung im Frankfurter Nordwesten darf nicht aufgegeben werden. Die CDU stellt sich damit gegen ein Wachstum Frankfurts, aber genau dieses benötigen wir um jungen Familien, Berufseinsteigern und allen, deren Lebensumstände sich ändern und auf Wohnungssuche sind, eine Chance auf lebenswerten, adäquaten Wohnraum zu geben.

Aus wirtschaftlicher und ökologischer Sicht ergeben sich aus der Ablehnung des Stadtteils der Quartiere negative Folgen. Die dringend benötigten Arbeitnehmer*innen werden z.B. nicht ausreichend Wohnraum in Frankfurt finden. Die dadurch erhöhten Pendlerströme und der größere klimatische Fußabdruck pro Person im Umland ist kontraproduktiv zu unseren Bemühungen, dem Klimawandel entgegen zu wirken. Daher werden wir unsere positive Haltung für den Stadtteil der Quartiere beibehalten und hoffen auf Unterstützung durch die Regionalversammlung für dieses zukunftsweisende Großprojekt.“